

AUF GLACETOUR IN FILISUR UND SURAVA



Magdalena Martullo-Blocher (Mitte) mit Gaby (links) und Nicole Heinrich.

Pressebild

ei. Bündner Glace-Spezialitäten sind beliebt: Die Filisurer Glace und die «Gatsch Balnot» werden von zwei Familienbetrieben in Filisur und Surava hergestellt. Ems-Chefin Magdalena Martullo-Blocher hat die beiden Betriebe besucht und deren breites Glace-Sortiment für den Tag der offenen

Tür bei der Ems-Chemie vom 15. Juni degustiert. Seit 20 Jahren wird die Filisurer Glace auf dem Hof Palé der Familie Heinrich mit lokalen Zutaten produziert. Die Glaces «Gatsch Balnot» werden seit sechs Jahren mit Biomilch vom lokalen Biohof von Andri Devonas hergestellt.

KLANGWALD LOHN WIEDER AUF VORDERMANN GEBRACHT

ei. Nach einem langen Winter ist der Schnee auch endlich entlang des Klangweges in Lohn geschmolzen. Ausgerüstet mit Schaufel, Pickel, Rechen und Eimer ging es in den Lohner Wald. Einwohner von

Lohn und Feriengäste brachten gemeinsam den «Tün Resùn Klangwald Lohn» wieder auf Vordermann. Nun ist der Erlebnisweg, mit seinen 22 einzigartigen Klangobjekten, wieder bereit für die Besucher.



Nach getaner Aufräumaktion gab es für die fleissigen Helfer eine feine Pizza im Bergrestaurant «Orta».

Bild zvg

TV THUSIS HOLT ZWEI BÜNDNER MEISTERTITEL

ei. Beim Swiss-Athletics-Sprint messen sich die Jahrgänge 2011 bis 2004 in einem Sprint über 50 Meter, 60 Meter, beziehungsweise 80 Meter. Die Leichtathletik-Gruppe des TV Thusis stand mit elf Athleten in Grüşch im Einsatz. Ab dem Jahrgang 2009 standen die Sprintstrecken über 60 Meter, respektive 80 Meter auf dem Programm. Die Sieger qualifizierten

sich für das Schweizer Finale im September in Frauenfeld. Der TV Thusis wird in Frauenfeld durch die beiden Mädchen Jana Blumenthal und Lia Luzio vertreten. Weitere Podestplätze gab es durch Mia-Lena Huonder und Elena Di Stasio. Sie klassierten sich jeweils in ihrem Jahrgang auf dem zweiten Rang. Den dritten Platz erreichte Levin Werth bei den Knaben U16.



Die Leichtathletik-Gruppe des TV Thusis in Grüşch.

Bild zvg

ABWECHSLUNGSREICHES KONZERT DER MG THUSIS

ei. Am 11. Mai führte die Musikgesellschaft (MG) Thusis ihr Jahreskonzert mit drei teilnehmenden Formationen durch. Den Anfang machte die Jugendmusik Viamala unter der Leitung von Davide de Stefani. Die knapp 40 jugendlichen Musikanten spielten unter anderem den Hit «Sorry», liessen die Zuhörer mit «Sahara Adventure» die Wüste erleben und mit traditioneller irischer Volksmusik vermochten sie die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen.

Nach einer kurzen Pause spielte die MG Thusis auf. Die Thusner Musikanten unter der Leitung von Gian-Reto Trepp und Roman Butzerin konnten ihre Freude an der Musik zeigen. Die Thusner boten ein vielfältiges Programm dar, welches traditionelle Stücke wie der Arosa Marsch, aber auch neuere Literatur wie die Filmmu-

sik zu «Pirates of the Caribbean» sowie Klänge aus dem Wilden Westen mit «Last Chance Saloon» und Hits aus den Siebzigerjahren beinhaltete. Danach durfte die Formation Polkafreunde Grüşch ihr Können unter Beweis stellen. Wie der Name schon verriet, wurden böhmisch-mährische Stücke gespielt und die Polkafreunde überzeugten mit ihren beschwingten und lüpfigen Melodien.

Zum Abschluss des gelungenen Abends spielte die MG Thusis zusammen mit den Polkafreunden Grüşch gemeinsam die Stücke Fuchsgrabenpolka und den Marsch «San Carlo».

Nun freut man sich auf das bevorstehende Kantonale Musikfest in Arosa. Die MG Thusis wird dort am Sonntag, 23. Juni, um 8.40 Uhr, im Kongresssaal in der freien Kategorie zu hören sein.